

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

61 Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung

**Beteiligt:****Betreff:**

Mitteilung

Errichtung einer Stellplatzanlage auf dem Grundstück Feithstraße/Fleyer Straße

**Beratungsfolge:**

23.11.2010 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Beschlussfassung:**

Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte nimmt den Bauantrag: Errichtung einer Stellplatzanlage auf dem Grundstück Feithstraße/Fleyer Straße zur Kenntnis.

**Begründung:**

Der Verwaltung liegt folgender Bauantrag vor:  
Errichtung einer Stellplatzanlage auf dem Grundstück Feithstraße/Fleyer Straße  
Gemarkung Fley, Flur 1, Flurstück 408 tlw.

Das Vorhaben war unter dem Aktenzeichen 1/63/BG/0449/10 Gegenstand der  
Baugesuchskonferenz vom 4.11.10

**Zum Planungsrecht:**

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes  
Nr. 1/92 Fleyer Straße/ Feithstraße u.a. mit den Festsetzungen: Verkehrsfläche und  
öffentliche Grünfläche mit zu erhaltenen Bäumen.

**Jetzige Situation:**

Das Grundstück wurde bisher als Buswende bzw. vorübergehend auch als Taxistand  
genutzt.

Der nunmehr vorliegende Bauantrag wurde im Vorfeld mit der Verwaltung  
abgestimmt, so dass diesem unter den nachfolgenden Auflagen in der o.g.  
Baugesuchskonferenz planungsrechtlich zugestimmt werden konnte:

Die vorhandenen Bäume entlang der Stellplätze sind im Bebauungsplan festgesetzt  
und müssen bei Verlust durch das Vorhaben wieder ersetzt werden.

Der vorhandene Grünstreifen zwischen dem heutigen Gehweg und der niedrigen  
Mauer zum Hausgrundstück ist zwingend zu erhalten.

Um feststellen zu können, ob die Bäume geschädigt oder erhalten werden können,  
sind Profile zu erarbeiten.

Die drei Linden auf der „Grüninsel“ sind in jedem Fall mit Wurzel- und  
Kronenschutzmaßnahmen nach DIN 18920 zu behandeln und zu erhalten. Diese im  
Bebauungsplan als öffentliche Grünfläche festgesetzte Fläche sollte im Eigentum der  
Stadt bleiben und nicht veräußert werden.

Ein event. Einziehungsverfahren nach § 7 Abs.2 Satz 1 StrWG NRW muss noch  
durchgeführt werden.





## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Oberbürgermeister****Gesehen:**\_\_\_\_\_  
**Stadtkämmerer**\_\_\_\_\_  
**Stadtsyndikus**\_\_\_\_\_  
**Beigeordnete/r****Amt/Eigenbetrieb:**

61      Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung

**Gegenzeichnen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:****Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---